



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Januar 2026

Schloss Bruchsal

Festliche Klänge, barocke Illusionen und ein winterlicher Spaziergang im Schlossgarten

Schloss Bruchsal lädt im Januar dazu ein, dem Grau des Winters für eine Weile zu entfliehen: Am Sonntag, 18. Januar, um 14.00 Uhr können Familien im Deutschen Musikautomaten-Museum „Winterklänge im Wohnzimmer“ hören. Am Sonntag, 25. Januar, widmet sich die Sonderführung „Göttliche Deckengemälde“ den Fresken des Schlosses. Playmobilfans aller Altersgruppen können sich noch bis Sonntag, 12. April, auf die Ausstellung „Playmobil Kinderträume – Zeitreise für Familien“ freuen. Für die Sonderführung ist eine Anmeldung unter +49(0)62 21.65 88 80 oder an service@schloss-bruchsal.com erforderlich.

Winterklänge und kunstvolle Deckengemälde

Am Sonntag, 18. Januar, um 14.00 Uhr erfüllen „Winterklänge im Wohnzimmer“ das Deutsche Musikautomaten-Museum von Schloss Bruchsal. Bei der Familienführung erklingen festliche Melodien aus der einzigartigen Sammlung des Museums. Eine Anmeldung für den Rundgang ist nicht erforderlich. In der darauffolgenden Woche, am Sonntag, 25. Januar, um 15.00 Uhr lenkt die Führung „Göttliche Deckengemälde“ den Blick der Besucherinnen und Besucher nach oben. Denn die Fürstbischöfe zu Speyer ließen die Decken der Prunk- und Festsäle aufwendig verzieren. Die künstlerisch anspruchsvollen Bilder zeigen optische Täuschungen, historische Szenen und Geschichten aus Glauben und Mythologie. Bei dem Rundgang tauchen die Gäste in die Welt der Künstler und des Barock ein. Eine Anmeldung unter +49(0)62 21.65 88 80 oder per E-Mail an service@schloss-bruchsal.com ist erforderlich.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Januar 2026

Prunk, Idylle und heißer Kakao

Aber auch ohne eine der Führungen ist Schloss Bruchsal einen Ausflug wert. Die Festsäle der Beletage beeindrucken mit kostbaren Möbeln und Tapisserien voller Details. Der Schlossgarten ist ebenso sehenswert. Wenn Schnee liegt, verwandelt er sich in eine winterliche Märchenlandschaft und lädt zum Spaziergang ein. Wer sich danach Aufwärmen will, hat es nicht weit: In Lottas Schlosscafé gibt es Kaffee, Tee, heiße Schokolade und alles weitere, was das Herz oder der Magen begehrte. Noch bis Sonntag, 12. April, ist im Schloss zudem die Ausstellung „Playmobil Kinderträume – Zeitreise für Familien“ zu sehen. Dinosaurier, eine große Ritterburg, eine Bergwelt mit Almabtrieb, Szenen von der Safari und aus dem Zirkus sowie – passend zur Jahreszeit – eine Winterlandschaft lassen Kinderaugen größer werden und laden Erwachsene dazu ein, in Erinnerungen zu schwelgen.

Service und Information

Sonderführung

Göttliche Deckengemälde

Raumschöpfungen genialer Künstler

Sonntag, 25. Januar, 15.00 Uhr

Veranstaltung mit: Dr. Birgit Maul oder Marianne Pinter

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Preis

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

Familien 30,00 €

Information und Anmeldung

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen unbedingt erforderlich:

Service Center SchlösserTouren GbR

Telefon +49(0)62 21.65 88 80

service@schloss-bruchsal.com



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Januar 2026

Führung im Deutschen Musikautomaten-Museum

Winterklänge im Wohnzimmer

Führung für Jung und Alt

Sonntag, 18. Januar, 14.00 Uhr

Preis

Die Teilnahme an den Führungen im Deutschen Musikautomaten-Museum ist im Schlosseintritt inbegriffen.

Öffnungszeiten

Schloss Bruchsal

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

Preis

Erwachsene 8,00 €

Ermäßigte 4,00 €

Familien 20,00 €



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Januar 2026

Kontakt

Schloss Bruchsal

Schlosskasse

Schlossraum 4

76646 Bruchsal

+49(0)72 51.74 26 61

info@schloss-bruchsal.de

www.schloss-bruchsal.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monuments in druckfähiger Qualität
finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de
(Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monuments im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.